

[www.netzwerk-gottesdienst.at](http://www.netzwerk-gottesdienst.at)

Wir feiern zu Hause Gottesdienst  
und knüpfen ein Netzwerk  
der Verbundenheit von Haus zu Haus.



# Gottesdienst zu Hause für Familien mit Kindern

## Was Ihr vorbereiten könnt

### Bibelstelle zurechtlegen:

- Ihr könnt das Sonntagsevangelium online (z.B. [Evangelium in leichter Sprache](#)) finden oder
- ihr schlagt einfach die Bibel (Kinderbibel) auf und lest, was ihr gerade findet oder
- vielleicht hat ein Familienmitglied eine Lieblingsbibelstelle oder
- ein Beispiel findet ihr hier auch in der Vorlage

### Ein Vertiefungselement überlegen

- Überlegt euch einen Satz, der die Bibelstelle zusammenfasst.
- Sucht ein Symbol, das euch hilft einen Gedanken zu formulieren
- Überlegt eine Geste, ein Ritual zur Bibelstelle
- Vielleicht hilft euch beim Nachdenken der Botschaft Jesu auch etwas zu basteln oder zu zeichnen
- Auch das Nachspielen der Handlung mit Figuren (kann man auch leicht mit Papier basteln) kann helfen

### Lieder helfen beim Feiern

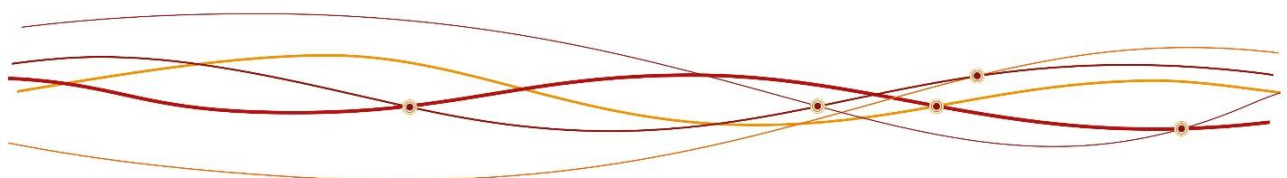
- Wenn die Bibelstelle ein Lied nahelegt
- Ein Lieblingslied vorschlagen, googeln, auf dem Handy zurechtlegen
- Ein Lied lernen

### Zum Feiern eignen sich viele Orte

- Daheim, um den Küchentisch, im Kinderzimmer, ...
- Ein Lieblingsplatz in der Natur
- Bei einer Kapelle
- In der Kirche (bitte davor absprechen)

### Unterlagen und Rollenverteilungen

- Tragt, wenn ihr wollt, die Texte, die ihr lesen wollt in das folgende Formular ein (die Kästchen enthalten ein Beispiel, das ihr auch übernehmen könnt)
- teilt euch die Aufgaben im Gottesdienst auf



## Wie Ihr den Netzwerk-Gottesdienst feiert:

### ZU BEGINN

*Wenn alle versammelt sind, startet ihr gemeinsam*

KREUZZEICHEN.

KERZE ENTZÜNDEN

eine/einer: Gott ist mitten unter uns und geht jeden Weg mit uns, scheint er noch so steinig und schwer!

Lied

.....

*Gibt es ein Lieblingslied, das ihr singen möchtet oder mag jemand eines vorspielen? Immer passend: „VOLL VERTRAUEN“  
[Hier kannst du das Lied anhören!](#)*

### GOTTES WORT HÖREN UND VERTIEFEN

#### Hören auf das Wort Gottes

*Ihr könnt der Bibelstelle leichter folgen, wenn ihr sie mit einem Satz einleitet. Immer möglich ist ein Halleluja oder:*

eine/einer: Gott ist mitten unter uns und hat uns was zu sagen.

*Wenn möglich, liest ein Kind die Bibelstelle, es zeigt die Bibel allen, die Leitung führt ein, dann wird gelesen.*

*hier fügt ihr die Erzählung aus der Bibel ein.*

*Ein mögliches Beispiel:*

eine/einer: Josua ist der Nachfolger des Moses. Nach ihm ist ein Buch der Bibel benannt. Hören wir aus diesem Buch.

eine/einer: Habe ich dir nicht befohlen: Sei mutig und stark?

Fürchte dich also nicht und hab keine Angst; denn der Herr, dein Gott, ist mit dir bei allem, was du unternimmst. (Josua 1,9)

*Die aufgeschlagene Bibel wird an einen geeigneten Ort gelegt.*

#### Gottes Wort vertiefen

*... Bibel teilen: jede/jeder darf einen Gedanken sagen (niemand kommentiert)*

*... legt euer Symbol/eure Deutung in die Mitte*

*.... macht gemeinsam das besprochene Ritual*

*... viele Möglichkeiten findet ihr bei den Impulsen zum Nachlesen [hier](#)*

*... bastelt oder zeichnet zur gehörten Botschaft aus der Bibel*

*... stellt mit Figuren die Handlung in der Bibelerzählung nach*

#### Kurze Stille

## UNSERE ANTWORT: DANK UND BITTE

*Aus dem Hören auf das Wort Gottes und dem Nachdenken darüber erwächst unser Lobpreis.  
Ihr könnt hier ein Lied singen, in dem ihr Gott lobt oder dankt. Z.B. „Ich lobe meinen Gott, von ganzen  
Herzen“, oder „Bravo bravissimo“*

*Wir dürfen Gott aber auch unsere Bitten bringen. Im Gebet für die anderen denken wir auch an alle anderen Menschen  
auf der Welt du beten für sie.*

*Die Leitung formuliert eine Einleitung: z. B. Guter Gott, wir bringen dir alle unsere Anliegen. Die Fürbitten können frei  
formuliert werden. Als Antwort eignet sich oft auch eine Zeile aus dem Evangelium oder Lied.*

**eine/einer:** Guter Gott .....Darum bitten wir dich:

**eine/einer:** (z. B. wir beten für alle, die traurig sind) *frei formulieren*

**gemeinsam:** Geh mit uns auf unserem Weg.

*Ihr könnt nun selbst weitere Fürbitten ergänzen.*

**eine/einer:** Wir sind Kinder Gottes, darum beten wir zu unserem Vater im Himmel:

**gemeinsam:** Vater unser im Himmel, geheiligt werde dein Name.

Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden.

Unser tägliches Brot gib uns heute.

Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern.

Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen.

Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit.

Amen.

## ABSCHLUSS

### Bitte um Gottes Segen

*Als Segenswunsch eignen sich ein Lied oder die einfache Segensformel oder das älteste Segensgebet (Aaronitischer  
Segen) oder frei formulierte Bitten. Dazu können die Hände wie zu einer Schale geöffnet werden. Da Segen immer ein  
Zuspruch ist heißt es dich bzw. euch – in die Geste sind alle hineingenommen. Das Segensgebet spricht immer der/die  
Zuständige.*

**eine/einer:** Bitten wir nun um Gottes Segen für uns und alle Menschen dieser Erde:

Der Herr segne und behüte dich,  
er schaue dich an mit seinen Augen voller Liebe,  
er schenke dir seine Zuwendung und stütze dich,  
der liebende Vater, Christus, der Auferstandene und der heilige Geist, der lebendig macht.

**gemeinsam:** Amen

*Segnet euch gegenseitig mit einem Kreuzzeichen, einer Umarmung, einem Kuss, ...*

Impressum:

Hrsg.: ARGE Liturgie (Geschäftsführender Leiter: Mag. Martin Sindelar, Wien) unter Mitarbeit der Liturgischen Institute in Freiburg/Schweiz und  
Trier/Deutschland, [www.netzwerk-gottesdienst.at](http://www.netzwerk-gottesdienst.at); [netzwerk.gottesdienst@edw.or.at](mailto:netzwerk.gottesdienst@edw.or.at). Grafiken: wwgrafik.at.

Verfasserin: Dr. Anna Hinter, Diözese Innsbruck ([anna.hintner@dibk.at](mailto:anna.hintner@dibk.at)), MMag. Pia Hecht, Erzdiözese Wien ([p.hecht@edw.or.at](mailto:p.hecht@edw.or.at))